

Neues Angebot zur Energieeinsparung in privaten Wohngebäuden: Kostenlose Gebäude-Energieberatung

Thomas Faul, Arbeitskreis Energie und Umwelt

Der Klimaschutz spielt heute eine primäre Rolle. Vom Arbeitskreis Energie und Umwelt in der Naturschutzgruppe Taubergrund wird immer wieder darauf hingewiesen, dass es dabei nicht nur um die Erneuerbaren Energien geht, sondern dass es nach wie vor und zunehmend auch um die Verringerung der Energieverluste und des Energieverbrauchs gehen muss. Ohne deutliche Energie-Einsparung, so der Arbeitskreis Energie und Umwelt, wird es nicht möglich sein, das Ziel der CO²-Neutralität zu erreichen. Die Einsparung muss dabei in allen Bereichen angegangen werden und im Wohngebäude besteht dafür ein großes Potential. Und zumindest wenn ohnehin eine Sanierung oder Modernisierung im Wohnhaus ansteht, sollte man intensiv an die Möglichkeiten zur Minimierung der zukünftigen Energieverluste denken und sich unbedingt vorher fachkundig beraten lassen.



*Für den optimalen Klimaschutz soll auch beim privaten Wohnhaus eine hohe
Energieeffizienz-Klasse angestrebt werden*

Bild: Energielabel, shutterstock 190288208

Deshalb bietet die Naturschutzgruppe Taubergrund mit einer kostenlosen Erstberatung einen neuen Service für die optimale Energieeinsparung im privaten Wohnhaus. Mit einer guten Gebäude-Modernisierung d.h. mit richtig aufeinander abgestimmten Maßnahmen kann und soll immer auch eine wesentliche Energieeinsparung erzielt werden. Daher sollte jede Modernisierung gut überlegt angegangen werden. Es geht dabei etwa um folgende Fragen: Lasse ich als erstes die Fenster erneuern? Ist eine Außenwanddämmung notwendig oder sinnvoll? Wie dämme ich am besten mein Dach oder die oberste Geschossdecke? Wie effizient arbeitet die alte Heizung? Ist ein Austausch sinnvoll? Was gibt es für Fördermöglichkeiten? Welche gesetzlichen Anforderungen müssen erfüllt werden? - Alle diese Fragen können vom zertifizierten Energieberater kompetent und fachmännisch beantwortet werden. Und bei der kostenlosen Erstberatung der Naturschutzgruppe können diese Fragen zumindest angesprochen und die Maßnahmen schon grob konzipiert werden.

Gerade im Bereich der energetischen Wohnhaussanierung gibt es im Jahr 2020 sehr viele neue, verschiedenartige und umfangreiche Fördermöglichkeiten. Es ist für die Hauseigentümer sicherlich sehr sinnvoll diese möglichst auch zu nutzen. Aber welche der Förderungsmöglichkeiten am ehesten in Frage kommt, für welchen Zweck sie gedacht sind und was damit konkret erreicht werden muss, das ist für den Laien jedoch eher schwierig zu überblicken. Auch bei diesen Frage kann der Gebäude-Energieberater wertvolle Informationen für den konkreten Sanierungsfall liefern.

Die Gebäude-Energieberatung der Naturschutzgruppe wird ab Januar 2020 angeboten. Sie findet in der Regel an jedem ersten Montag des Monats statt. Der Ort der Erstberatung ist das Umweltzentrum der Naturschutzgruppe Taubergrund in der Herrenmühlstraße 24, d.h. beim Fußgängerbahnübergang vom Schloss zum Kurpark. Diese kostenlose Einzel-Beratung dauert etwa 1 Std. Die Naturschutzgruppe bittet für die Beratung um Termin-Vereinbarungen direkt mit dem Energieberater Thomas Faul unter der e-Mail-Adresse t.faul@naturschutz-taubergrund.de oder telefonisch unter 0151/463 604 10.